

PRESSEMELDUNG

08. APRIL 2016 / 3 SEITEN

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FÜHRUNGEN MIT DEM SCHLOSSGÄRTNER

Schlossgarten Schwetzingen

„Nichts gedeiht ohne Pflege“ – Rundgänge mit dem Schlossgärtner

Jetzt glänzt der Schlossgarten Schwetzingen im Frühlingsflor – eine Pracht. Was an Arbeit hinter dem eleganten Glanz des berühmten Schlossgartens steckt, verrät Helmut Krupp, der Gartenmeister des Schwetzingener Schlossgartens, bei besonderen Rundgängen am 13. und 16. April und im September.

DIE ARBEIT DER SCHLOSSGÄRTNER VOR UND HINTER DEN KULISSEN

Noch bevor das Themenjahr „Welt der Gärten“ der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg am Sonntag offiziell startet, erlaubt Gartenmeister Helmut Krupp einen Blick in die Werkstatt: Der erfahrene Schlossgärtner, der 2014 sein 25-jähriges Dienstjubiläum feiern konnte, zeigt, was es alles braucht, um die elegante Schönheit des berühmten Gartenensembles in jedem Jahr aufs Neue zum Erblühen zu bringen. Der Titel seiner Führung gibt eine klare Richtung vor: „Nichts gedeiht ohne Pflege“.

STETE PFLEGE ALS GRUNDLAGE DER ERHALTUNG

Der Schwetzingener Schlossgarten wurde von den Gartenkünstlern mit barocker Pflanzenpalette im Zeitgeschmack des 18. Jahrhunderts geschaffen. Gärten wie der der Schwetzingener Sommerresidenz sind Meisterwerke mit ganz eigenen Bedürfnissen: Denn sie sind lebendige Kunstwerke und bleiben nur durch die fortwährende Pflege durch die Schlossgärtner erhalten – seit über 250 Jahren. Was alles an gärtnerischer Pflege erforderlich ist, um das weitläufige Gartenkunstwerk mit seinen prächtigen Blumenrabatten, akkurat geschnittenen Formhecken und exotischen Orangeriepflanzen zu bewahren und jeden Tag seinen Besuchern präsentieren zu können, erzählt Helmut Krupp, Gartenmeister bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, bei seinem Rundgang.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

08. APRIL 2016 / 3 SEITEN

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FÜHRUNGEN MIT DEM SCHLOSSGÄRTNER

BLICK HINTER DIE KULISSEN

Bei dem Rundgang durch den Schlossgarten werden die alten und neuen Pflorgetechniken der Gärtner vorgestellt. Die Besichtigung der Schlossgärtnerei beschließt den gärtnerischen Ausflug und gewährt einen nicht alltäglichen Blick hinter die prächtige und perfekte Gartenkulisse. Hier schaut man in die Kinderstube des Schlossgartens und erlebt die Anzucht der Pflanzen für den Sommerflor. Die Führung wird an zwei Terminen im Frühling angeboten – am 13. und am 16. April. Bei einem weiteren Termin im September wird Gärtnermeister Helmut Krupp dann über die Themen sprechen, die im Frühherbst auf dem Arbeitsprogramm der Schlossgärtner der Staatlichen Schlösser und Gärten stehen. Dieser besondere Rundgang mit dem Schlossgärtner ist Teil des umfangreichen Veranstaltungsprogramms der Staatlichen Schlösser und Gärten im Themenjahr „Welt der Gärten“ 2016. Mehr Informationen dazu bietet das neue Internetportal www.welt-der-gaerten2016.de. Für die Führung ist eine Anmeldung erforderlich.

SERVICE

„Nichts gedeiht ohne Pflege“. Führung mit Helmut Krupp, Gartenmeister der Schlossverwaltung Schwetzingen

Die Rabatten des Kreisarterres im Wechsel der Jahreszeiten.

TERMINE

Mittwoch, 13. April 2016, 17 Uhr

Samstag, 16. April 2016, 15 Uhr

Mittwoch, 7. September 2016, 18 Uhr

Erwachsene: 6 € (Führung inkl. Eintritt); ermäßigt: 3 € (Führung inkl. Eintritt).

Jahreskarteninhaber zahlen nur den ermäßigten Preis

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Service Center der kurpfälzischen Schlösser Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEMELDUNG

08. APRIL 2016 / 3 SEITEN

SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: FÜHRUNGEN MIT DEM SCHLOSSGÄRTNER

Telefon +49 (0) 62 21 . 65 888 - 0
service@schloss-schwetzingen.com

Eine Anmeldung per Telefon, Fax oder E-Mail ist unbedingt erforderlich.

WWW.SCHLOSS-SCHWETZINGEN.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).